

ZUR VERÖFFENTLICHUNG BESTIMMT

**Übereinkommen über den internationalen Eisenbahnverkehr (COTIF);
13. Generalversammlung der Zwischenstaatlichen Organisation für den
internationalen Eisenbahnverkehr (OTIF);
25. und 26. September 2018, Bern;
österreichische Delegation**

V o r t r a g

an den

M i n i s t e r r a t

Das Übereinkommen über den internationalen Eisenbahnverkehr (COTIF) vom 9. Mai 1980 in der Fassung des Änderungsprotokolls vom 3. Juni 1999 (BGBl. Nr. 225/1985, zuletzt geändert in BGBl. III Nr. 165/2017) ist die Grundlage für das zwischenstaatliche Eisenbahnbeförderungsrecht und für die dieses Beförderungsrecht betreuende Zwischenstaatliche Organisation für den internationalen Eisenbahnverkehr (OTIF). Der OTIF gehören alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die über ein Eisenbahnnetz verfügen, und einige Staaten Asiens und im nördlichen Afrika an.

Die 13. Generalversammlung der OTIF wird voraussichtlich am 25. und 26. September 2018 in Bern stattfinden. Sie wird schwerpunktmäßig folgende Themenbereiche behandeln:

- die Vorgangsweise hinsichtlich der nächsten Wahl des/der Generalsekretärs/Generalsekretärin;
- den Bericht des Verwaltungsausschusses über seine Tätigkeit während der Amtszeit vom 1. Oktober 2015 bis zum 30. September 2018 (Österreich war in dieser Amtszeit Mitglied);
- die Wahl des Verwaltungsausschusses für die Amtszeit vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2021;
- die Teilrevision des COTIF-Grundübereinkommens;
- die Teilrevision von Anhang E des COTIF;
- die Teilrevision von Anhang G des COTIF; und
- die Annahme eines neuen Anhangs H des COTIF.

Daher ist in Aussicht genommen, zur 13. Generalversammlung eine österreichische Delegation mit der folgenden Zusammensetzung zu entsenden:

Mag. Michael Luczensky, Delegationsleiter	Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
--	--

MMag. (FH) Karin Guggenberger, MBA Stv. Delegationsleiterin	Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
Gesandter-Botschaftsrat Mag. Florian Groder, Stv. Delegationsleiter	Österreichische Botschaft Bern Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres

Die mit der Entsendung dieser Delegation verbundenen Kosten finden ihre Bedeckung in den Budgets der jeweils entsendenden Ressorts. Es wird voraussichtlich keine Beschlüsse mit erheblichen finanziellen Auswirkungen geben; sofern Beschlüsse zu Beitragserhöhungen gefasst werden, werden sie aus den dem zuständigen Ressort zur Verfügung gestellten Mitteln bedeckt.

Im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie stelle ich daher den

A n t r a g,

die Bundesregierung wolle dem Herrn Bundespräsidenten vorschlagen, die Mitglieder der österreichischen Delegation in der oben angeführten Zusammensetzung zur Teilnahme an den Beratungen und Beschlussfassungen der 13. Generalversammlung der Zwischenstaatlichen Organisation für den internationalen Eisenbahnverkehr (OTIF) sowie den Leiter der österreichischen Delegation, Mag. Michael Luczensky, und im Falle seiner Verhinderung die stellvertretende Leiterin der österreichischen Delegation, MMag. (FH) Karin Guggenberger, MBA, und im Fall auch deren Verhinderung Gesandten-Botschaftsrat Mag. Florian Groder zur Unterzeichnung der allfälligen Schlussakte zu bevollmächtigen.

Wien, am 12. September 2018

KNEISSL